

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 64 (1938)
Heft: 51

Artikel: Das raffinierte Geschenk
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-475683>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

WAS EINST AKTUELL WAR

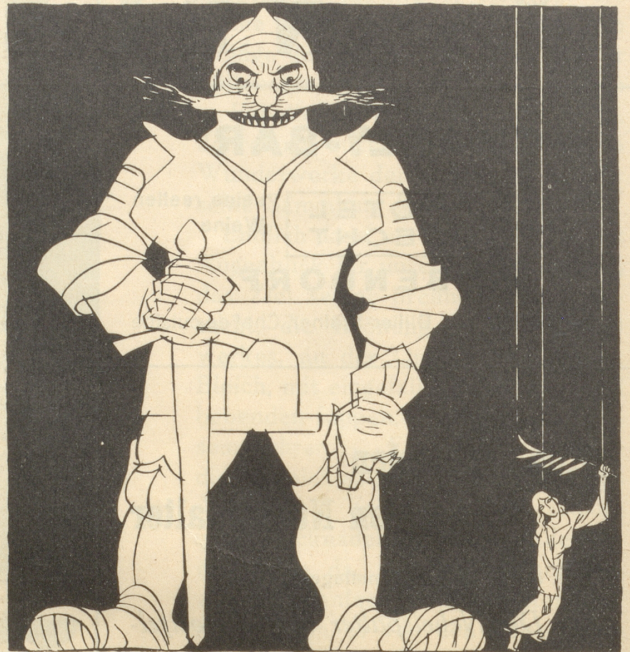
Abrüstung zur See

1927

Dem ewigen Frieden entgegen



«Die Schwierigkeit der Aufgabe liegt darin, einen harmlos versöhnlichen Ausdruck für den Begriff Wettrüsten zu finden.»



Pumm! Tschinnera! Pumm, pumm, tata!
Es steht ein Ungeheuer da.
Ein Engelein jedoch aus Wax
Ist auch dabei und flötet «Pax».
Und palmenwedelt dann und wann,
Sodaß uns nichts passieren kann.

Die Sprache Molières übersetzt

la plume	die Blume
l'or	das Ohr
la plage	die Plage
la mousse	die Muße
borne	der Born
le bas	der Baß
la mite	die Miete
épatante	die Epa-Tante
la joue	der Schuh
la glace	die Glatze
le gras	das Gras
la France	der Franz
la vache	die Wache
la roue	die Ruh
le crâne	der Kran
l'hélice	die Elise

Wahre Begebenheit

Ort der Handlung: ein besseres Restaurant in der Leuchtenstadt.

Serviertochter: «Geschter bin i im Kino gsi!»

Gast «So, was hents gäh?»

Sie: «Katja!» — en wunderbare Film!»

Gast: «Soso, das isch dank öppis Russisches gsi? Hed öppe de Rasputin au ne Rolle gschpillt?»

Sie: «Jo wösset Sie, ich gohne halt nöd eso viel is Kino, drom kenn i au nöd jede Kinoschauspieler!» N-g

Samichlaus erlebt einen Reinfall

Herr Trachsel will seinem Söhnchen Rolfli eine Ueberraschung bereiten und hat sich deshalb als Samichlaus verkleidet.

Von einer Nachbarin wurde er gebeten, auch bei ihnen vorbeizukommen, um ihrem Söhnchen wegen seinen unschönen Redensarten ins Gewissen zu reden,

Der Samichlaus geht also und sagt zu ihm: «Los Kurtli, i ha ghört, du redisch i der letschte Zyt so wüescht; das darfsch du nid, süsch mueß i di mit mer näh! Wär lehrt di au die wüeschte Wörter alli?»

Der Kurtli fängt an zu weinen und sagt: «Der Rölfi Trachsel!»

Seither bemüht sich der Samichlaus vergebens, seinen Bart wegzubringen! Gr-

Das raffinierte Geschenk

Wir bekamen vor Weihnachten ein Geschenk von Familie Ix, das uns recht ärgerte. Wir entschlossen uns, gleiches mit gleichem zu vergelten, also etwas Unnützes zu senden. Meine Frau machte den Vorschlag, die Radio-Illustrierte zu spenden. Das setzte mich in Erstaunen, da doch diese Illustrierte etwas sehr Nützliches ist. Meint die bessere Hälfte: «Du hesch meini wieder einisch e langi Leitig. Die werde sich schön ärgere, wil si ken Radio hei!» Speuz

